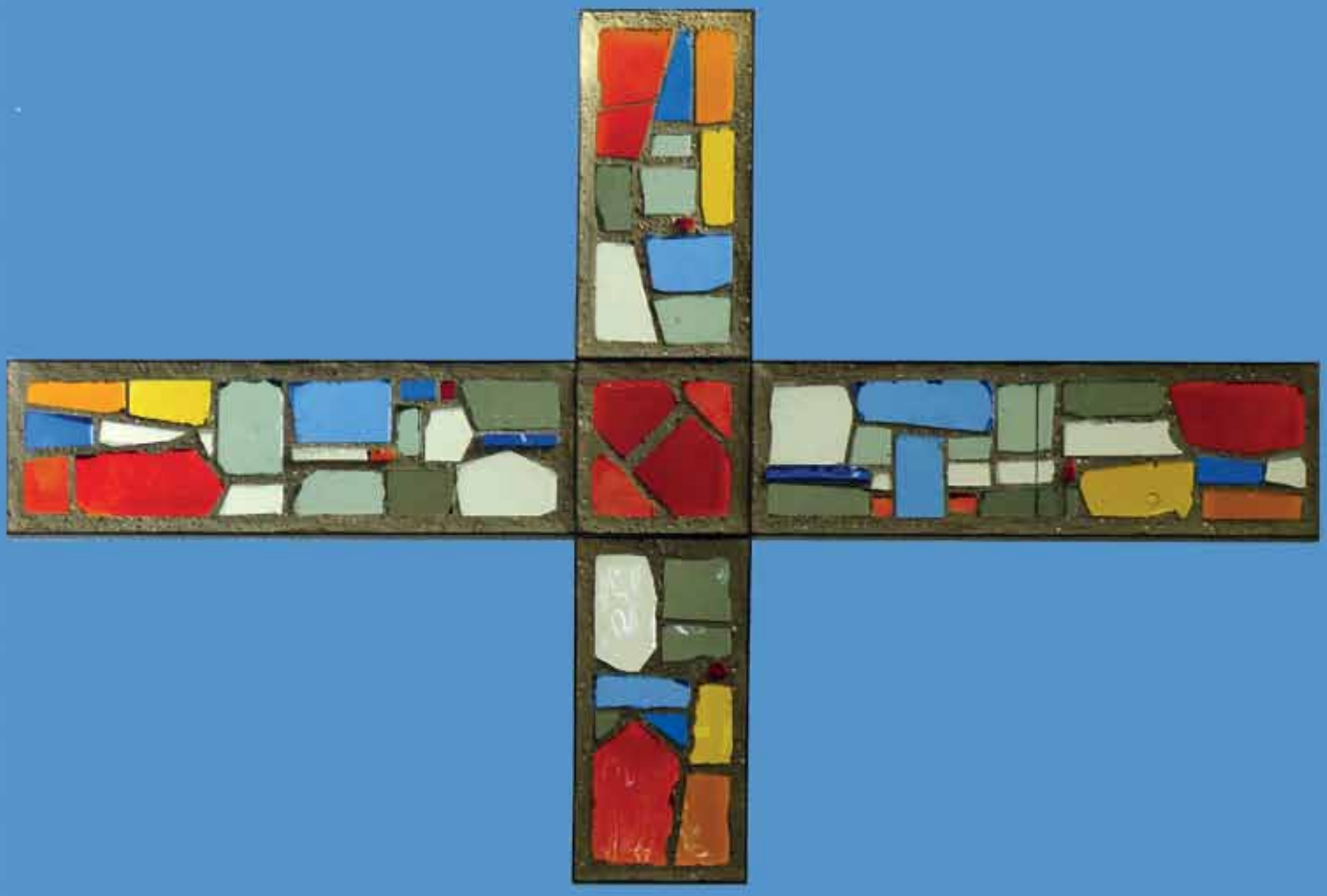
DU UND WIR

Katholische Kirchengemeinde Zur Heiligen Familie



Hallo und Grüß Gott !

DU bist neu hier.
Auch WIR als Kirchengemeinde heißen DICH herzlich willkommen!
DU bist eingeladen, in diese Broschüre hinein zu schnuppern. Sie gibt DIR einen ersten Ein-Blick in unsere Kirchengemeinde.

Unsere katholische Kirchengemeinde erstreckt sich über drei Kommunen: Marbach (mit Hörnle und Rielingshausen), Erdmannhausen und Benningen. Seit der Gründung der Pfarrei gehören die Katholikinnen und Katholiken aller drei Orte zusammen. Trotzdem wurden in allen drei Orten eigene Kirchen gebaut. So gibt es Gruppierungen, die sich jeweils vor Ort organisieren und treffen, und welche, die sich über alle Orte erstrecken. Ähnlich ist es mit den Gottesdiensten: Vor Ort gibt es einen eigenen Rhythmus und zu besonderen Anlässen feiern WIR gemeinsam.

Die aktuellen Orte und Zeiten findest DU auf unserer Homepage www.kakima.de

Haben WIR Dich mit dem DU erschreckt?
Mit dem „DU und WIR" verbinden WIR:

- DU ganz persönlich bist uns willkommen: Gott hat nicht „die" Menschen sondern „den" Menschen geschaffen. Er ruft jede und jeden einzeln beim Namen. Deshalb ist uns wichtig, dass DU als Individuum einen Platz in unserer Gemeinde hast.
- WIR verstehen uns als offene Gemeinde, die nicht aus einer Ansammlung von geschlossenen Grüppchen und Kreisen besteht.
- DU kannst also einfach kommen und schauen, wen es bei uns so gibt und was bei uns los ist.
- WIR bieten Dir an, was WIR sind und haben.
- DU findest vielleicht kein für Dich passendes Angebot? Dann melde Dich und sag uns, was Dir fehlt und was DU Dir wünschst.
- WIR unterstützen gerne neue Ideen und Initiativen.

So freuen WIR uns, wenn DU Interesse hast, mit uns näheren Kontakt aufzunehmen! Dann kann beim „DU und WIR" das „und" größer und wichtiger werden.

Auf unsere persönliche Begegnung freue ich mich und heiße Dich im Namen aller, die das WIR verkörpern, herzlich willkommen!

Stefan Spitznagel
Pfarrer

Pastoralteam

Pfarrer
Stefan Spitznagel

Telefon: 07144-89716-10
mobil: 01522-8718199

Diakon
Michael Jäger

Telefon: 07144-89716-15
E-Mail: michael.jaeger@drs.de

Kirchenpfleger
Franz Müller

Tel.: 07144-89716-13
E-Mail: franz.mueller@drs.de

Pastoralreferent
Joachim Pierro

Telefon: 07144-89716-14
E-Mail: joachim.pierro@drs.de

Gemeindereferentin
Eva Sorg

Telefon: 07144-89716-16
E-Mail: eva.sorg@drs.de

Hausmeister
Christian Erben

Tel.: 07144-89716-0
mobil: 01520-8470105

Pfarrbüro

Katholisches Pfarramt
Zur Heiligen Familie
Ziegelstraße 4
71672 Marbach

Telefon: 07144-89716-0

Telefax: 07144-89716-19

E-Mail: ZurHeiligenFamilie.Marbach@drs.de

Öffnungszeiten:
Montag 09:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00
Dienstag geschlossen
Mittwoch 09:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00
Donnerstag 09:00 - 12:00 und 16:00 - 19:00
Freitag 09:00 - 12:00

Sekretärinnen:
Betti Disselkamp (links)
Regine Damboldt (rechts)

Marbach

Katholische Kirche und Gemeindezentrum
Zur Heiligen Familie
Ziegelstraße 10

Erst nach dem II. Weltkrieg kamen Katholiken in größerer Zahl nach Marbach, v.a. Vertriebene aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten. Sie bauten mit an der Gemeinde und der Kirche, die 1953 auf den Namen „Zur Heiligen Familie“ geweiht wurde. Von da an trägt die katholische Kirchengemeinde Marbach diesen Namen – gemeinsam mit den Teilgemeinden Benningen, Erdmannhausen und Rielingshausen.
Die Marbacher Kirche bekam drei Glocken, zwei davon aus der Gemeinde Katten, das heute in Polen bei Wroclaw (Breslau) liegt und eine „Josephsglocke“, einem Geschenk, das die Handwerker beim Kirchbau der Gemeinde vermacht hatten. Diese Joesphsglocke kann man heute noch im Kirchgarten zwischen dem neuen Gemeindehaus und der Kirche anschauen.

Denn 2008 hatten diese drei Glocken „ausgedient“ und es zogen vier Glocken der evangelischen Paul-Gerhard-Gemeinde aus Ulm in das Glockengestühl der katholischen Kirche in Marbach ein: „Domenica“, „Betglocke“, „Kreuzglocke“ und „Taufglocke“. Seither läuten sie für alle, die Glockengeläut mögen. Sie läuten zum Gebet, zum Gottesdienst, sie läuten wenn zwei Menschen heiraten und sie läuten, wenn ein Gemeindeglied beigesetzt wird, sie läuten das Neujahr ein.
Sie läuten, wie es der große Sohn der Stadt Marbach, Friedrich Schiller, in seinem Lied von der Glocke schreibt: Hoch über´m niedern Erdenleben / Soll sie im blauen Himmelszelt / Die Nachbarin des Donners, schweben / Und grenzen an die Sternenwelt / Soll eine Stimme sein von oben, / Wie der Gestirne helle Schar, / Die ihren Schöpfer wandelnd loben / Und führen das bekränzte Jahr. Dass sie – wie Schiller sein Lied beendet – Freude dieser Stadt bedeute.
Seit mehr als 60 Jahren lebt die Gemeinde in und mit und unter dieser Kirche und ihren Glocken, lebt in dieser Stadt Marbach, lebt und feiert in ökumenischer Verbundenheit mit den Christen der Schwesterkirchen den Glauben an Jesus Christus und freut sich über jede und jeden, der vorbeischaut , der sie besucht und – hoffentlich – gestärkt wieder weitergeht oder der vielleicht bei ihr bleibt und sie, die Kirche und Gemeinde, mit seinem Leben bereichert.

Herzlich willkommen in der Kirche und Gemeinde Zur Heiligen Familie in Marbach!
Joachim Pierro

Benningen

Katholische Kirche Sankt Maria
und Gemeindezentrum
Gutenbergstraße 40

In der Teilgemeinde Benningen feiert die Kirchengemeinde die Gottesdienste sonntags abwechselnd am Vormittag und am Abend. Die Abendgottesdienste sind ein bewusster Übergang vom Wochenende zum Alltag und werden immer wieder mit einem thematischen Schwerpunkt gestaltet. Einmal im Monat sind die Kinder parallel zum Sonntagsgottesdienst zur Kinderkirche eingeladen. Alle 14 Tage feiern wir auch am Donnerstagabend Gottesdienst; am ersten Donnerstag im Monat wird dieser als Taizé-Andacht gestaltet. Ein- bis zweimal im Jahr bereitet der Katholische Kindergarten St. Franziskus den Sonntagsgottesdienst vor. Anfang März laden die Frauen zum Ökumenischen Weltgebetstag ein.
Höhepunkte im Kirchenjahr sind das Gemeindefest an Christi Himmelfahrt und das Patrozinium an Mariä Himmelfahrt im August. Aktionen für Kinder und Jugendliche sind zum Jahresbeginn das Sternsingen, der Benninger Kinderfasching, der Kinderkreuzweg an Karfreitag und das Krippenspiel an Heiligabend. In der Fasten- und Adventszeit findet zudem der Ökumenische Basteltreff statt.
Verschiedene Gemeinschaften und Kreise prägen das Leben in der Gemeinde. Hierzu gehören die Ministranten, verschiedene Familienkreise, der Ökumenische Asylkreis und die Kindertanzgruppe. Das Gemeindeleben vor Ort koordiniert der Ortsausschuss Benningen, ein Ausschuss des Kirchengemeinderates.
Neben der Kapelle und den Gemeinderäumen verfügt das Gemeindezentrum über eine Kegelbahn. Sowohl die Räumlichkeiten als auch die Kegelbahn können gemietet werden.

Unser Gemeindezentrum befindet sich an der Ecke Gutenbergstraße / Otto-Hahn-Straße in Benningen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, vorbeizuschauen!

Das Gemeindezentrum Sankt Maria wurde am 19. Februar 1978 geweiht. Die Kirchenfenster stellen Bilder aus der Lauretanischen Litanei dar; gestaltet wurden sie vom Künstler Arthur J. Elser.

Erdmannhausen

Katholische Kirche Sankt Martinus
und Gemeindezentrum
Mörikestraße 17

Geschichte der Erdmannhäuser Gemeinde

Die Teilgemeinde Erdmannhausen umfasst etwa 1300 Katholiken und gehört zur Gesamtgemeinde „ Zur Heiligen Familie“ Marbach.

Nach dem 2. Weltkrieg nahm durch den Zuzug von Heimatvertriebenen und Flüchtlingen die Anzahl der katholischen Bürger beträchtlich zu, so dass bald der Wunsch entstand, eine eigene Kirche zu bauen. Mit viel Fleiß und unter großem Einsatz wurde der Wunsch realisiert und am 7. 11. 1971 die Sankt Martinus-Kirche eingeweiht

.Der Name St. Martinus wurde deswegen gewählt, weil er zum einen der Schutzpatron der Diözese Rottenburg ist, zum anderen, weil in der Umgebung Erdmannhausens früher 3 alte Martinus-Kirchen standen.

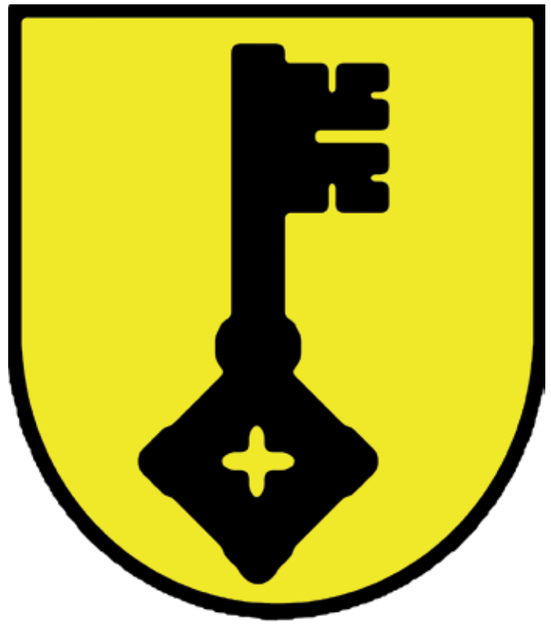
Das Innere der Kirche wurde nach dem konziliaren Gedanken der Communio gestaltet, denn die Kirchenbänke sind im Halbkreis um den Altar geordnet und auch von der letzten Bank ist man noch auf Augenhöhe zum Altar.

Das kirchliche Gemeindeleben ist durch vielfältige Aktivitäten gekennzeichnet. Zu nennen sind der rührige Seniorenkreis, der einen festen Platz im ökumenischen Gemeindeleben hat, wie auch der ökumenische Männertreff, der regelmäßig zu Vortrags- und Diskussionsabenden über theologische , gesellschaftliche und politische Themen einlädt. Daneben gibt es den Frauenkreis sowie eine Flötengruppe und den am Ostermontag stattfindenden Emmausgang nach Rielingshausen. Ein weiterer fester Bestandteil ist der am Patrozinium, 8. November, stattfindende Martinsumzug für die Gesamtgemeinde.

Rielingshausen

Gemeindehaus
Rathausplatz 1

Ludwig-Hofacker-Kirche



SCHLÜSSEL

Schlüssel: Dreh- und Angelpunkt unserer Gemeinschaft ist unser Glaube an den dreifaltigen Gott.
Charme: Unsere kleine Teilgemeinde strahlt eine persönliche und familiäre Atmosphäre aus. Jede/Jeder ist willkommen und wird herzlich aufgenommen.
Himmel: Das Himmlische schon heute in uns und unserer Gemeinschaft aufgehen zu lassen, ist Gabe und Aufgabe. Der Schlüssel im Wappen Rielingshausens verbindet uns mit dem Hlg. Petrus.
Liebe - zu uns selbst, zu Gott, zu den Menschen: In verschiedenen Gruppen und Aktionen (unter anderem Sternsinger, Martinsfeier, Emmausgang) lassen wir diese Liebe lebendig werden.
Übergreifend: In ökumenischer Verbundenheit feiern wir unseren katholischen Gottesdienst am Sonntagabend in der evangelischen Ludwig-Hofacker-Kirche.
Spiritualität: Ob musikalisch, meditativ oder gestalterisch: Besonders in den gottesdienstlichen Feiern geben wir unserem Glauben vielfältige Ausdrucksformen.
Schauen und Hören: Durch das wache und achtsame DA-Sein wollen wir in der Teilgemeinde und darüber hinaus miteinander auf dem Weg sein.
Erde: Die Beziehung und der Kontakt zur evangelischen Kirchengemeinde, zur bürgerlichen Gemeinde und zu den Menschen wird in vielfältigen Veranstaltungen gepflegt.
Leidenschaft: Zahlreiche Einzelpersonen engagieren sich ehrenamtlich für unsere Teilgemeinde und lassen so ihren Glauben in der Welt sichtbar werden.

Kindergärten

Kindergarten St. Franziskus
IM KIRCHTAL

Seit 2015 trägt der katholische Kindergarten den Namen des Heiligen Franziskus von Assisi. Aus einem Grundvertrauen in Gott gestalten wir den Auftrag, Kinder von 2-6 Jahren zu betreuen, zu erziehen und zu bilden. Jedes Kind, egal welcher Religion, Weltanschauung oder Nationalität es angehört, soll in unserem Kindergarten Wertschätzung erfahren und lernen, selber wertschätzend mit anderen und mit der Schöpfung umzugehen. Seit November 2015 ist der Kindergarten St. Franziskus als „Haus der kleinen Forscher" zertifiziert.

Ansprechpartnerin: Frau Saskia Franz
Adresse:
Max-Planck-Str 3
71726 Benningen
Telefon: 07144 / 16561
E-Mail: info@im-kirchtal.de

Kinderhaus Sankt Hildegard

2014 war es soweit: Mit den Kindern sind wir in das neu erbaute Kinderhaus St. Hildegard in der Güntterstraße eingezogen. Hier betreuen, erziehen und bilden wir Kinder im Alter von einem Jahr bis sechs Jahren. Wir begleiten sie in einem Grundvertrauen auf Gott, der unser Leben trägt. Egal welcher Religion, Weltanschauung oder Nationalität das Kind angehört, es ist hier willkommen, soll im Miteinander Wertschätzung erfahren und selber lernen, achtsam mit anderen und mit der Schöpfung umzugehen.

Ansprechpartnerin: Frau Fritzsche, Frau Büche
Adresse:
Güntterstr. 20
71672 Marbach
Telefon: 07144 / 4643
E-Mail: LeitungStHildegard.Marbach@kiga.drs.de

Taizè-Abendgebet

„Nichts führt in die innigere Gemeinschaft mit dem lebendigen Gott, als ein ruhiges gemeinsames Gebet, das seine höchste Entfaltung in anhaltenden Gesängen findet, die danach, wenn man wieder allein ist, in der Stille des Herzens weiterklingen."
Frère Roger, Gründer der Gemeinschaft von Taizé.
Das Taizé-Abendgebet lädt ein, dem Tag bewusst ein gutes Ende zu schenken. Das anhaltende Singen von Taizé-Liedern, die Stille und ein geistlicher Impuls prägen den Charakter des Taizé-Gebets. Einmal monatlich findet es im Gemeindezentrum St. Maria in Benningen statt i.d.R. am ersten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr: eine halbe bis dreiviertel Stunde für einen bewussten Abschluss des Tages.

Ansprechpartner: Joachim Pierro

Marbacher Sängerknaben

Singen macht Spaß und Musik verbindet!
Diese Feststellung machen die Marbacher Sängerknaben, die seit mehr als 30 Jahren als Knabenchor in der Katholischen Kirchengemeinde und darüber hinaus aktiv sind, immer wieder. Sei es auf unseren Konzerten, auf Ausflügen oder auf Chorreisen im In- und Ausland. Momentan sind wir ca. 40 Sänger zwischen 6 und 70 Jahren, die sich der geistlichen Chormusik, nicht nur zu liturgischen Zwecken, verschrieben haben und die sich über Zuwachs jeden Alters freuen.
Proben: montags 18:00 Uhr und donnerstags 18:30 Uhr im Gemeindesaal unter der Kirche, Ziegelstraße 10 in Marbach.

Singen befreit! Singen gibt Gemeinschaft!
Erleben Sie eine Bereicherung für Ihr Leben, dazu ein: „Herzlich Willkommen"!
Wir lassen den Alltag hinter uns.
Notenkenntnisse sind nicht notwendig.

Wir treffen uns ungezwungen jeden Donnerstag um 19:30 – 21:00 Uhr zu den Proben im kleinen Gemeindesaal unter der Kirche:
Ziegelstraße 10 in Marbach

Ministranten

Zu den Ministranten unserer Kirchengemeinde gehören Kinder und Jugendliche aus Benningen, Erdmannhausen, Marbach und Rielingshausen im Alter von 9 bis 18 Jahren. Wir sind im Gottesdienst ganz vorne mit dabei und treffen uns darüber hinaus, um miteinander zu spielen, kreativ zu sein oder etwas zu unternehmen. Dabei reichen unsere Aktionen vom Schlittschuhlaufen über einen Besuch im Freizeitpark bis hin zur eigenen Freizeit mit tollem Programm. Wir freuen uns, wenn auch du mit dabei bist! Wenn du uns Minis kennenlernen möchtest, Fragen hast oder einmal in unsere wöchentliche Gruppenstunde kommen möchtest, melde dich gerne im Pfarrbüro. Dort bekommst du weitere Informationen.

Taizé

Ökumenisches Abendgebet

Jeweils am letzten Sonntag im Monat um 19.30 Uhr treffen sich Christinnen und Christen aller Konfessionen zum ökumenischen Abendgebet in den drei Marbacher Kirchen: der evangelisch-methodistischen Erlöserkirche, der evangelischen Alexanderkirche und der katholischen Kirche „Zur Heiligen Familie". Während der ca. 30 minütigen Andacht wird Raum gegeben zu: Einkehr und Stille, Taizé-Lieder und liturgische Gesänge, meditative Texte und geistliche Impulse, Gebete und Fürbitten. Ansprechpartner: Regina & Hubert Müller, Telefon: 07144-816953, E-Mail: h.mueller.rz@t-online.de

Sternsinger

In den ersten Tagen des neuen Jahres ziehen bunt gekleidete Könige mit dem Weihnachtsstern durch die Straßen. Seit Jahrzehnten sind Kinder und Jugendliche in allen Orten unserer Kirchengemeinde von Haus zu Haus unterwegs, um mit Liedern und Texten den Menschen gleich welcher Konfession und welchen Glaubens ein gutes neues Jahr zu wünschen. Mit dem Segensspruch C+M+B „Christus mansionem benedicat", das heißt „Christus segne dieses Haus", bringen sie den weihnachtlichen Segen in die Häuser und zu den Menschen. Die Spenden aus dieser größten deutschen Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder machen es möglich, Hilfsprojekte in vielen Ländern der Erde durchzuführen und zu fördern. **Ansprechpartnerin:** Barbara Rupp, Kontakt über das Pfarrbüro Telefon 07144-89716-0

Stunde der Stille

Kontemplation- Stille- Meditation- Ruhegebet- Gegenstandslose Meditation
Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat um 19.45 Uhr treffen wir uns in den warmen Monaten im Chorraum der Katholischen Kirche und in den Wintermonaten im Gemeindezentrum in der Katholischen Kirchengemeinde. In den Ferien findet die Stunde der Stille jeweils nach Absprache mit den Teilnehmern statt. Wir freuen uns auf Menschen, die in der Stille sich der Gegenwart öffnen wollen: **Werde ruhig vor dem Herrn, erwarte gelassen sein Tun!** (Psalm 37,7)
Wir sitzen 2 x 25 min in der Stille, dazwischen ca. 5-10 min meditatives Gehen. Geübte und Nichtgeübte sind herzlich willkommen. Eine vorherige Kontaktaufnahme vor der erstmaligen Teilnahme ist auf jeden Fall angeraten. Bitte eine weiche, warme Unterlage und eine Decke mitbringen, in der Heizperiode auf warme Kleidung achten. Eine Sitzgelegenheit (Meditationskissen oder Bänkchen) wenn möglich mitbringen. Ansonsten kann sie auch nach telefonischer Rücksprache gestellt werden.
Stunde der Stille ist eine ökumenische Initiative.
Nähere Informationen bei Bernhard Frey Tel.: 07144-5057, Renate Grell Tel.: 07144- 2611719, Monika Jäger Tel.: 07144-91854

Krabbelgruppe Stoppelhopser

Eltern-Kind- Gruppe der Katholischen Kirchengemeinde Marbach. Du bist noch zu jung für den Kindergarten, aber immer nur zu Hause sein ist Dir zu langweilig geworden? Dann komm' doch mit Begleitung zu den Stoppelhopsern. Wir treffen uns jeden Dienstag von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr im katholischen Gemeindesaal.
Wir singen ein Begrüßungslied, andere Lieder, machen Kniereiter und Fingerspiele, dann basteln, malen, staunen oder feiern wir, dann spielen wir und wenn alles aufgeräumt ist, singen wir ein Abschiedslied. Keine Sorge, das macht auch schon unter einem Jahr Spaß. Komm' doch einfach mal vorbei und schaue es Dir an. Wir sind überkonfessionell, haben barrierefreien Zugang, Fußbodenheizung und genug Platz, um Deinen Kinderwagen mit hinein zu nehmen und sogar selber Auto (BobbyCar) fahren zu lernen.
Ansprechpartnerin: Tagesmutter Danni Kaiser
Telefon: 07144 / 339 29 83

Seniorentreff

Der Seniorentreff unserer Kirchengemeinde findet einmal monatlich jeweils in Marbach und in Erdmannhausen statt. Er bietet älteren Menschen die Gelegenheit, sich in lockerer Runde zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich mit Gesang, Informationen und kulturellem Programm weiter zu bilden. Eingeladen sind immer alle Senioren, unabhängig ihrer Konfession. Der Nachmittag beginnt mit einem Gottesdienst in der Kirche. Im Gemeindehaus gibt es anschließend Kaffee und Kuchen . Dabei ist genügend Zeit, um sich mit anderen auszutauschen. Mit einem bunten Programmpunkt, gestaltet von eingeladenen Gästen und/ oder einem gemeinsamen Singen schöner Lieder endet der Nachmittag. Mindestens einmal jährlich findet ein Ausflug statt.
Kontakt: Katholisches Pfarramt Tel: 07144-897160
E-Mail: ZurHeiligenFamilie.Marbach@drs.de
oder Diakon Michael Jäger, Tel: 07144-8971615

Bibel teilen

Einmal im Monat treffen sich Interessierte unterschiedlichen Alters und Glaubens, um gemeinsam Bibel zu lesen, über Lebens- und Glaubensfragen zu reden, zu beten und füreinander da zu sein.
Das „Bibel teilen" ist eine in Afrika entwickelte Methode, die einen meditativ-spirituellen Umgang mit der Bibel ermöglicht und dazu befähigen möchte, das Evangelium mit dem eigenen Leben zu verknüpfen. Dabei geht es nicht um ein Bibelstudium, theologische Kenntnisse sind nicht erforderlich -, sondern um das Hören aufeinander und auf Gottes Wort.
Herzliche Einladung an alle, in lockerer Atmosphäre den Reichtum der Bibel miteinander und für sich zu entdecken - einmal, hin und wieder oder regelmäßig: jeweils am 3. Montag des Monats, 20 Uhr, im Gemeindezentrum Marbach, Raum M3 (keine Anmeldung erforderlich).
Ansprechpartnerin: Sabine Schauer, Telefon: 07144/889133.

Besuchsdienst im Krankenhaus

Ehrenamtlicher Besuchsdienst im Krankenhaus „Kranke besuchen" ist ein Werk der Barmherzigkeit und gehört zu den ureigensten Vollzügen der christlichen Nächstenliebe. Seit einigen Jahren besucht eine ehrenamtliche Gruppe von Frauen und Männer die Kranken im Marbacher Krankenhaus. Einmal wöchentlich nimmt sich je ein Mitglied dieser Gruppe Zeit, um den Menschen im Krankenhaus einen Gruß und Genesungswünsche unserer Kirchengemeinde zu überbringen. Mit dem Besuch zeigen wir ihnen, dass wir an sie denken und für sie beten. Die Patienten freuen sich in der Regel über den Besuch und über die Zeitschrift oder das Gebetsheft, das ihnen dabei überreicht wird.

Die Gruppe, die von Diakon Michael Jäger geleitet und unterstützt wird, trifft sich regelmäßig zu einem Erfahrungsaustausch. Zur Verstärkung des Teams suchen wir noch weitere Menschen, die bereit sind diesen wichtigen Dienst der Nächstenliebe zu erbringen. Die Teilnehmer bekommen eine Einführung in ihre Aufgabe und werden auch weiterhin hauptamtlich begleitet.
Ansprechpartner: Michael Jäger, Tel: 07144-8971615; Mail: michael.jaeger@drs.de

Ökumenischer Männerkreis

In Erdmannhausen etablierte sich vor 9 Jahren auf Anregung von Pfarrer Wolfgang Gramer der ökumenische Männerkreis mit der Intention, Männer orientierte Themen aufzunehmen und in offenen Gesprächsrunden hinsichtlich heutiger christlicher Relevanz zu diskutieren. So wurden z.B. verschiedene Themen wie die Rolle Papst Pius XII im Dritten Reich oder die Pflicht zur Organspende behandelt, die Hospiz-Arbeit wie auch die Arbeit eines Gefängnispfarrers am Hohenasperg oder die Bedeutung des Paulus gegenüber Jesus u.v.m. angesprochen.
Ergänzend dazu finden Exkursionen und Wanderungen statt, wie der Besuch des Medienzentrums in Karlsruhe oder die Wanderung auf dem württembergischen Jakobsweg. Alle Veranstaltungen sind offen für jedermann und finden in der Regel im kath. Gemeindezentrum Erdmannhausen statt.
Ansprechpartner sind in Marbach Dr. Peter Halfter und Konrad Will, in Erdmannhausen Horst Engelmann. Für die Pressearbeit und Erstansprache ist Bernhard Scierski, Erdmannhausen zuständig, erreichbar per email unter bernhard.scierski@yahoo.de oder Telefon: 0160-96606114

Caritas

Die Caritas-Gruppe befindet sich zur Zeit im Aufbau. Unser Ziel ist, überkonfessionell Unterstützung und Hilfe anzubieten. Zum Beispiel mit Gesprächen, Begleitung bei Behörden- und Arztgängen, Ausfüllen von Formularen, vorübergehender Hilfe im Haushalt und bei akuter finanzieller Not.
Außerdem unterstützen wir andere Gruppen, die im caritativen Bereich tätig sind. Unsere Unterstützung erfolgt entweder direkt oder durch Vermittlung an andere Ansprechpartner.
Um diese Aufgaben erfüllen zu können, bitten wir um Ihre Mithilfe, indem Sie uns mitteilen, wenn jemand krank oder auf Hilfe angewiesen ist. Wenn Sie selber bereit sind zu helfen oder jemanden kennen, der/die gerne helfen würde, freuen wir uns auf Ihren Anruf.

AnsprechpartnerIn:
Hildegard Helfenstein, 07144/882438,
E-Mail: H.Helfenstein@freenet.de
Diakon Michael Jäger, 07144/8971615,
E-Mail: Michael.Jaeger@drs.de

Ökumenischer Kleiderladen

Der Ökumenische Kleiderladen in der Hauffstr. 7 in Marbach ist eine Initiative der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Marbach. Sinn und Aufgabe des Ökumenischen Kleiderladens ist es, Kleiderspenden einer sinnvollen Wiederverwertung zuzuführen, indem diese zu einem sehr niedrigen Preis an jedermann weiter verkauft werden.
Nicht verkaufsfähige Kleider werden über gemeinnützige Organisationen an Hilfsprojekte in anderen Ländern weiter geleitet. Die Einnahmen aus dem Verkauf werden jährlich für caritative Zwecke an verschiedene Marbacher Einrichtungen gespendet, vor allem an Kindergärten und an das Jugendhaus. Die Mitarbeiter des Kleiderladens arbeiten ehrenamtlich.
Die Kleiderspenden können während der Öffnungszeiten gebracht werden.
Die Öffnungszeiten sind: jeden ersten Mittwoch im Monat von 14 bis 18 Uhr;
jeden weiteren Mittwoch im Monat von 9 bis 13:30 Uhr. Ferien geschlossen
Tel: 0176-703322 (nur während der Öffnungszeit)

Hauskreis

Aus unserer Gemeinde sind wir eine bunt gemischte Gruppe, die einmal pro Woche zusammenkommt, um anhand fortlaufender Bibeltexte über Lebens- und Glaubensfragen zu reden, zu beten und zu singen. Dabei ist uns wichtig, dass über Glaube und auch Zweifel offen gesprochen werden kann und eigene Fähigkeiten und Gaben entdeckt und ausprobiert werden dürfen.
Hauskreise als „Kirche im Kleinen“ sind eine alte und zugleich aktuelle Form von Kirche, in der diese konkret Gestalt gewinnt.
Und als Gemeinschaft persönlich erfahrbar wird. Bereits die ersten Christen haben sich in ihren Häusern versammelt, um ihren Glauben zu teilen und fruchtbar werden zu lassen.
Wir möchten als Hauskreis ein lebendiger Baustein in unserer Gemeinde sein und freuen uns, wenn der/die eine oder andere Lust hat, einmal bei uns hinein zu schnuppern.
Ansprechpartnerin: Sabine Schauer, Telefon: 07144/889133, Mail: sabine.schauer@gmail.com

Geburtstagsbesuchsdienst

Es ist ein schöne Aufgabe, ältere Menschen an ihrem Geburtstag zu besuchen und ihnen einen Gruß der Kirchengemeinde zu bringen. Ungefähr 35 Ehrenamtliche verrichten diesen Dienst in unserer Gemeinde.
Die Grußkarten werden im Pfarrbüro vorbereitet, vom Pfarrer unterschrieben und an die Ehrenamtlichen verteilt, die sie dann dem jeweiligen Geburtstagskind überreichen.
Die meisten Menschen freuen sich schon darauf, da sich im Laufe der Jahre doch so manche nähere Bekanntschaft entwickelt hat.
Manche Helfer sind aber schon in die Jahre gekommen, da sie selber besucht werden sollten. Daher freuen wir uns über neue Mitglieder, die diesen Dienst gerne machen würden.
Bitte im Pfarramt melden: Tel: 07144-897160, Mail: ZurHeiligenFamilie.Marbach@drs.de
oder den **Ansprechpartnern** der Teilgemeinden:
Marbach: Erika Szeiberling, Tel. 07144-18382
Benningen: Anna Blacha, Tel. 07144-13772
Erdmannhausen: M. Schüller, Tel. 07144-35649
Rielingshausen: Helga Müller, Tel. 07144-37409

KAJOM - die Jongliergruppe

Sonntags nach dem Gottesdienst von 10.45 bis 12.15 Uhr treffen wir uns zum Jonglieren, Einrad fahren, Akrobatik, Stelzen- oder Seillaufen Wir sind offen gegenüber allen, die an der Sache Spaß haben und konfessionell und religiös ökumenisch orientiert.
Eingeladen sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene und zwar solche mit Vorkenntnissen und solche, die einfach Spaß haben, Jonglieren oder Artistik zu lernen.
Im Moment ist die Gruppe bunt gemischt, ca. 10-14 Personen, reicht über Grundschulkinder, ältere Jugendliche und Erwachsene die miteinander Diabolo, Teller, Bälle oder Keulen jonglieren, Waveboard, Einrad oder Funrad fahren.
Ein paar Mal im Jahr gehen wir auf Veranstaltungen (auch international, z.B. in England) oder bieten unsere Künste oder Geräte an, z.B. bei Spielstraßen (Stadtfeste, Hannenherbst). Manchmal zelten wir auch in unserer eigenen Jurte, meist auf einem Stückle in der Nähe.
Neulinge sind gern und immer willkommen. Auf der Seite www.kajom.de.vu findet man ein paar Eindrücke und dort stehen auch die aktuellen Termine. Kontakt gern über Jörg Gerste jongloerch@yahoo.de oder Georg Sebastian familie.sebastian@gmx.de

Zur Mitte kommen

Zur Mitte kommen Gemeinschaft erleben. Durch bewusstes Ankommen, in die Stille kommen. In den Zeichen des Feuers, der Asche, der Rose, des Wassers, des Brotes, des Weines und erfüllt vom Wort Gottes erlebbar werden lassen, was uns bewegt, trägt und nährt.

Der Ablauf dieser Abende ist dreigeteilt und kann generell unabhängig voneinander besucht werden. Eine ganzheitliche Teilnahme ist jedoch zu favorisieren. Ziel und Wunsch ist es einen Erfahrungsraum zu schaffen um eine persönliche und tiefe Begegnung mit sich selbst, Anderen und dem Göttlichen in der Stille, dem Wort und gemeinschaftlichen Ritualen zu ermöglichen.

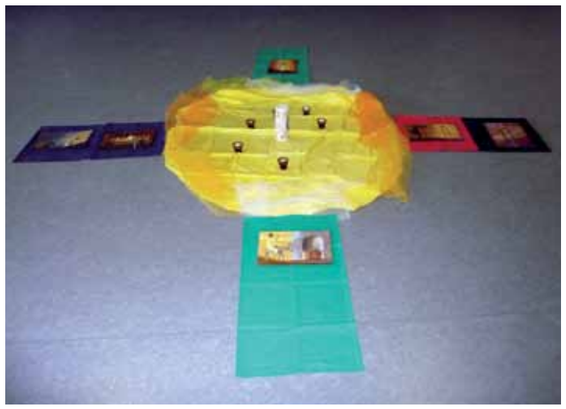
Ablauf:
18:45 Uhr - 19:00 Uhr Ankommen
19:00 Uhr - 19:25 Uhr Stille *)
19:30 Uhr - 20:10 Uhr Feier der Mitte
20:15 Uhr - 20:45 Uhr Austausch

*) Bitte warme Socken und ggf. Meditationshocker / -sitzkissen mitbringen)
Kommt mit Mut, Lust und Bereitschaft auf Neues.

Zu folgenden Terminen laden wir herzlich ein:
13.07.0206 03.08.2016 14.09.2016
12.10.2016 02.11.2016

Weltgebetstag

Am ersten Freitag im März wird der Weltgebetstag gefeiert. Weltweit bereiten Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen den Gottesdienst vor. Jedes Jahr steht ein anderes Land im Mittelpunkt. Frauen aus diesem Schwerpunktsland verfassen die Liturgie für den Gottesdienst, der in 170 Ländern gefeiert wird. Es ist interessant zu erfahren, wie die Frauen auf der ganzen Welt ihren Glauben leben. Der Weltgebetstag ist eine große, internationale Basisbewegung christlicher Frauen. Die Rechte der Frauen und Mädchen werden in den Mittelpunkt gestellt, Gerechtigkeit zwischen Männern und Frauen gefördert und Frauen und Mädchen mit vielen weltweiten Projekten gestärkt. Auch in unserer Kirchengemeinde wird an allen Teilorten der Weltgebetstag in einem ökumenischen Team vorbereitet und gefeiert.
Ansprechpartnerinnen:
Marbach: Frau Eva Sebastian
E-Mail: eva_sebastian@gmx.de
Rielingshausen: Frau Blanka Mandel-Biesinger
E-Mail: blanka.mandel@gmx.de
Benningen: Frau Ursula Käß Tel. 07144-261268 und Frau Brigitte Majcher Tel. 07144-882154
Erdmannhausen: Frau Regine Damboldt
E-Mail: ZurHeiligenFamilie.Marbach@drs.de



Eine-Welt-Kreis

Der Eine-Welt-Kreis ist ein Ausschuss des KGR und besteht seit über 20 Jahren. Die Mitglieder treffen sich 1x monatlich. Wir engagieren uns für ein solidarisches Miteinander und mehr Gerechtigkeit in dieser Welt. In dieser Zeit gab es intensive Kontakte und mehrere Projekte in unserer Partnergemeinde in Suhum in Ghana. Im Moment unterstützen wir den Auf- und Ausbau einer Grund- und Vorschule in der Diözese Thies im Senegal. Im Kirchenjahr beteiligen wir uns mit verschiedenen Angeboten am Gemeindeleben: monatlicher Verkauf von Eine-Welt-Waren, Afrika-Nachmittag für Kommunionkinder, Fastenessen, Faires Frühstück, Gestaltung von Gottesdiensten und Mango-Verkauf.
Kontakt über mail One-world-cicle@arcor.de oder Albert Lutz Tel.efon: 07144-13927

Kinderkirche

„Einfach spitze, dass du da bist“ – unter diesem Motto feiern wir einmal im Monat parallel zum Gemeindegottesdienst Kinderkirche.
In kindgerechter Form hören wir biblische Geschichten. Singen, Beten, Spielen und Basteln nehmen dabei einen wichtigen Raum ein.
Wir spannen einen breiten Bogen von Themen wie Familie und Freundschaft, Gottvertrauen und Freude an der Schöpfung über Heilige und Kirchenfeste bis hin zum Leben von Kindern in anderen Ländern und dem Weltgebetstag.
Alle Kinder sind mit oder ohne Begleitung ihrer Eltern herzlich willkommen.
Ansprechpartner ereichen Sie über das Pfarrbüro, Telefon: 07144-89716-0

Kirchengemeinderat

Vorsitzender
Pfarrer
Stefan Spitznagel

Zweiter Vorsitzender
Markus Hochmuth

Ortsausschuss
Marbach
Hubert Müller

Kirchencafe

Bleiben Sie einfach nach dem Marbacher Sonntagsgottesdienst auf einen Kaffee, Tee oder ein kühles Getränk. Das Kirchencafe im Gemeindezentrum und bei schönem Wetter auf der Piazza vor der Kirche lädt ein: zu einem Plausch über Gott und die Welt, über die Anstöße aus der Predigt und ganz nebenbei zum Kennenlernen neuer Menschen.

Wandlung &
Transformation
Frank Schauer

Kindergartenausschuss
Cornelia Cavallaro

Verwaltungsausschuss
Horst Engelmann

Gemeinde Benningen
Diana Hughes

Kinder und Jugend
Ulrike Feil

Kirche am Ort
Marc Hennen

Ortsausschuss
Benningen
Silvia Schmid

Ökumene
Bernhard Scierski

Verwaltungsausschuss
Günter Pucher

Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Eva Sebastian

Öffentlichkeitsarbeit
Robert Reischl

Caritas
Hildegard Helfenstein

Katholisches Pfarramt
Zur Heiligen Familie
Ziegelstraße 4
71672 Marbach

Telefon: 07144-89716-0
Telefax: 07144-89716-19

Homepage: www.kakima.de
E-Mail: ZurHeiligenFamilie.Marbach@drs.de